Bedienungsanleitung
Komfort-Telefon TD 91

TELENORMA
Bosch Telecom

Inhaltsverzeichnis

Das Komforttelefon TD 91 ... 3
Die Tasten ... 4
Das Anzeigenfeld ... 5

Bedienung des TD 91 ... 6
Auf-/Abschließen des Telefones ... 6
Wählen intern (Interngespräch) ... 7
Wählen extern (Amtsgespräch) ... 7
Wahlwiederholung ... 8
Wählen mit den Zieltasten oder der Telefonkarte ... 9
Wählen der Ziele 11 ... 20 ... 10
Wählen der in der Telefonkarte gespeicherten Ziele ... 10
Notizspeicher ... 11
Speichern einer Notiz ... 11
Übernahme der Rufnummer vom Wahlwiederholungsspeicher in den Notizspeicher ... 11
Prüfen, wählen und löschen einer Notiz ... 12
Direktruf (Babyruf) ... 12
Notruf/Sekretärinnenruf ... 13
Automatische Anschaltung von Notruf/Sekretärinnenruf ... 13
Lauthören ... 13
Wahl bei aufgelegtem Hörer ... 14
Freisprechen ... 15
Umschalten IWV/MFV-Wahlverfahren ... 16
Tasten A, B, C, D ... 16

Programmieren des Komforttelefons TD 91 ... 17
Einleiten der Programmierung mit SET-Modus ... 17
Programmierberechtigung umschalten ... 17
Speichern von Rufnummern für die Zieltasten und die Telefonkarte ... 18
Speichern der Ziele 1 ... 10 ... 18
Speichern der Ziele 11 ... 20 ... 19
Speichern der Ziele 0 ... 9 in die Telefonkarte ... 20
Löschen einzelner Ziele auf der Telefonkarte ... 21
Speichern der Direktrufnummer ... 21
Löschen des Direktrufes ... 22
Festlegen der Notruftaste/Sekretärinnenruftaste ... 22
Speichern der Notrufnummer/Sekretärinnenrufnummer ... 23
Löschen der Taste für Notruf/Sekretärinnenruf ... 23
Festlegen der IWV/MFV-Umschaltetaste ... 24
Tastenfunktionen A, B, C, D festlegen ... 25
Tastenfunktionen A, B, C, D löschen ... 25
Speichern der Schloßnummer in die Telefonkarte ... 26
Wahlpausen bei Amtskennziffern ... 26

Uhrzeit, Weltzeit, Terminuhr ... 28
Uhrzeit/Datum ... 28
Weltzeit (zweite Uhrzeit) ... 29
Terminuhr ... 30
Weltzeit und Termine ansehen ... 31

Gebührenzähler ... 32
Alles löschen ... 33
Beschriften des Zieltastenstreifens ... 34
Fehleranzeigen ... 34
Anschlußmöglichkeit an V.24-/V.28-Modul ... 35

Zunächst ein Telefon wie jedes andere ...

Das Komforttelefon ist zunächst ein Nebenstellenapparat mit dem Sie alle Funktionen, die Ihre Telekommunikationsanlage (TKAnl.) bietet, nutzen können. Wenn Sie ein Amtsgespräch führen, rückfragen oder ein Gespräch weitergeben wollen, dann sind diese und weitere Funktionen in der Bedienungsanleitung für den Nebenstellenapparat Ihrer Anlage beschrieben. Ihr neues Komforttelefon kann aber noch einiges mehr und das erklären wir Ihnen auf den nachfolgenden Seiten.

Ausführlich werden Ihnen

die Tasten – das Anzeigefeld – die Telefonkarte

erläutert.

Danach lernen Sie die vielfältigen neuen Möglichkeiten des Telefonierens kennen.

Und zum Schluß zeigen wir Ihnen, wie Sie selbst das Komforttelefon nach Ihren Wünschen programmieren können.

Das Komforttelefon TD 91

Die Tasten ...

10 doppelt genutzte Zieltasten zum Abruf von 20 gespeicherten Telefonnummern

Einige Zieltasten können als Funktionstasten z. B. Sondertaste, Notruftaste u. a., verwendet werden.

Zifferntasten zum Wählen von Rufnummern und für Zifferneingabe

Notizspeicher zum Speichern einer Rufnummer beispielsweise während eines Telefongespräches

Umschaltetaste zum Abruf und Speichern der für jede Zieltaste speicherbaren zweiten Telefonnummer oder Funktion (Ziele 11–20)

Programmiertaste;
leitet Dateneingabe ein

Wahlwiederholung zum Wiederholen der zuletzt gewählten Rufnummer

Taste zum Ein- und Ausschalten des Lautsprechers bei Gesprächen über den Hörer

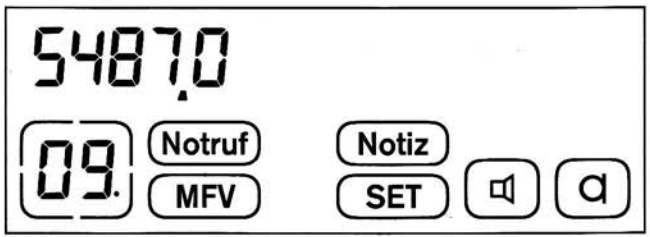
Taste zum Ein- und Ausschalten der Freisprecheinrichtung

Taste für Uhrzeit- und Termineingabe; Umschaltetaste IWV / MFV

Signaltaste zur Rückfrage in der TKAnl. und Amtseinschaltung

Diese Tasten haben Sonderfunktionen bei Anschluß an eine TKAnl. mit MFV-Wahl oder bei Programmierfunktionen

Das Anzeigenfeld ...



Das dreizeilige Anzeigenfeld liefert Ihnen nützliche Informationen bei vielen Bedien- und Programmiervorgängen.

In der 1. Zeile können bis zu 16 Ziffern oder Code-Zeichen dargestellt werden. Dies sind z.B. die Ziffern der gewählten Rufnummer oder Daten des Apparates während des Programmiervorgangs.

Die 2. und 3. Zeile enthält Angaben über

Notruf	Notruftaste betätigt
MFV	Von IWV nach MFV umgeschaltet
Notiz	Notiztaste betätigt
SET	Apparat im Programmierzustand
	Lautsprecher bei Lauthören oder Freisprechen eingeschaltet
	Freisprecheinrichtung eingeschaltet
09	Rahmenfeld für Nummer des Zieltastenspeichers, z.B. 9, oder andere Funktionen

Aufschließen des Telefones

Um die Funktionsfähigkeit der Telefonkarte zu erhalten, gehen Sie bitte vorsichtig mit ihr um.
Auf keinen Fall biegen oder knicken!

Zum Aufschließen verfahren Sie in folgender Weise:
- Hörer **abheben**
- Karte in Kartenleser einstecken
- Karte durch Andrücken einrasten
- Karte loslassen

Im Anzeigenfeld erlischt **AUS** bzw. dr ; das Telefon ist jetzt betriebsbereit. Sie können in diesem Zustand die Karte im Telefon stecken lassen oder aber

- Hörer **auflegen**
- Karte durch Andrücken ausrasten und herausziehen

ACHTUNG:
Telefonkarte nicht im eingerasteten Zustand herausziehen!

Abschließen des Telefones

Möchten Sie Ihr Telefon abschließen, dann
- Hörer **abheben**
- Karte in Kartenleser einstecken
- Karte durch Andrücken einrasten
- Karte loslassen
- Karte durch Andrücken ausrasten und herausziehen

ACHTUNG:
Telefonkarte nicht im eingerasteten Zustand herausziehen!

A U S

Das Telefon ist abgeschlossen; es können nur noch Gespräche entgegengenommen werden.

Im Anzeigenfeld wird das Telefon als abgeschlossen gekennzeichnet

Ist eine Direktrufnummer programmiert, so erscheint folgende Anzeige:

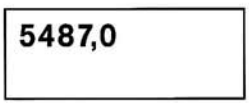
dr

- Hörer auflegen
- Anzeige erlischt

Wählen intern (Interngespräch)

Heben Sie den Hörer ab und warten Sie auf den Wählton der Telekommunikationsanlage,

wählen Sie die Rufnummer der gewünschten Nebenstelle,



die Nummer erscheint im Anzeigenfeld – so wie Sie sie eingeben. Der eigentliche Wählvorgang braucht eine gewisse Zeit.

Ist das Wählkomma hinter der letzten Ziffer angekommen und erlischt, ist der Wählvorgang beendet. Anschließend kann es aber noch kurze Zeit dauern, bis der Frei- oder Besetztton zu hören ist.

Diese Zeichen kennzeichnen den abgehobenen / aufgelegten Hörer.

Wählen extern (Amtsgespräch)

Um von Ihrer Nebenstelle ins öffentliche Fernsprechnetz telefonieren zu können, ist vor der Rufnummer die Amtskennziffer 0 zu wählen, oder die Signaltaste ● zu drücken.

Wahlwiederholung

War der gewünschte Teilnehmer besetzt oder hat er sich nicht gemeldet, können Sie die zuletzt gewählte Rufnummer* noch einmal wählen.
Drücken Sie hierfür ganz einfach die Taste Wahlwiederholung

Heben Sie den Hörer ab
und warten Sie auf den Wählton,

drücken Sie die Taste
Wahlwiederholung,

5487.0

die zuletzt gewählte Nummer erscheint im Anzeigenfeld und wird automatisch gewählt.

* Es ist grundsätzlich diejenige Nummer abgespeichert, die Sie zuletzt mit der Zifferntastatur eingegeben haben. Auch wenn Sie dazwischen angerufen werden oder mit den Zieltasten wählen, bleibt diese max. 16stellige Nummer ca. 16 Stunden gespeichert.

Sie können auch nur einen Teil der Rufnummer, z. B. Vorwahl, abspeichern. Nach Abruf der Vorwahl (Taste drücken) wählen Sie die restlichen Ziffern der Rufnummer, z. B. die Nebenstellen-Nr., nach.
Die Ziffern der Nachwahl werden nicht abgespeichert.

Wählen mit den Zieltasten oder der Telefonkarte

Gespeicherte Rufnummern werden automatisch gewählt, wenn Sie die entsprechende Zieltaste drücken. Ist keine Rufnummer gespeichert, so erscheint in der Anzeige das Zeichen Ξ.

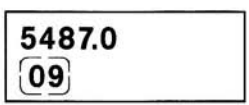
Jede der Zieltasten kann doppelt genutzt werden, so daß Ihnen 20 Ziele zur Verfügung stehen. Die Ziele 1 ... 10 sind direkt und die Ziele 11 ... 20 erst nach Drücken der Taste U zugänglich.

Wählen der Ziele 1 ... 10

Heben Sie den Hörer ab und warten Sie auf den Wählton der Telekommunikationsanlage,

drücken Sie die entsprechende Zieltaste, z.B. 9,

Sie sehen die Nummer der Zieltaste im Rahmenfeld des Anzeigenfeldes, z.B. 9.



Im Anzeigenfeld erscheint die gespeicherte Rufnummer.

Der Wahlvorgang ist beendet und wird durch das Wählkomma gekennzeichnet.

Wenn Sie nur die Vorwahlnummer gespeichert haben, können Sie jetzt schon mit den Zifferntasten die nachfolgende Rufnummer eingeben.

Wählen der Ziele 11 ... 20

Die für die Zieltaste gespeicherte zweite Rufnummer können Sie auswählen, indem Sie

den Hörer abheben, auf den Wählton der Telekommunikationsanlage warten und dann

die Taste **U** drücken. Die Zieltasten sind jetzt von den Zielen 1–10 auf die Ziele 11–20 umgeschaltet.

ZIEL 11-20

Im Anzeigenfeld erscheint die Anzeige Ziel 11–20

Drücken Sie die entsprechende Zieltaste, z. B. 14.

Sie sehen die Nummer der Zieltaste im Rahmenfeld des Anzeigenfeldes, z. B. 14

4894.7 14

Im Anzeigenfeld erscheint die gespeicherte Rufnummer.

Wählen der in der Telefonkarte gespeicherten Ziele

Telefonkarte ist gesteckt und eingerastet

den Hörer abnehmen, auf den Wählton der Telekommunikationsanlage warten und dann

die Taste **U** drücken

ZIEL 11-20

Im Anzeigenfeld erscheint die Anzeige Ziel 11–20.

Taste * drücken

Card 0-9

Im Anzeigenfeld erscheint die Anzeige Card 0–9.

Drücken Sie die entsprechende Zifferntaste, z. B. 8.

5053 C8

Im Anzeigenfeld erscheint die gespeicherte Rufnummer.

Notizspeicher

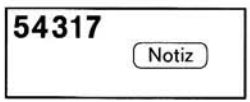
Während eines Telefongespräches – oder auch bei nur abgehobenem Hörer – können Sie eine Rufnummer in den Notizspeicher eingeben, ohne das laufende Gespräch zu stören.

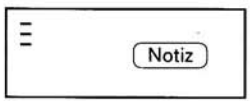
Speichern einer Notiz

Falls Sie kein Telefongespräch führen, heben Sie den Hörer ab.

N Drücken Sie die Taste **N**,

Notiz das Notizfeld wird angezeigt.





Im Anzeigenfeld erscheint die im Notizspeicher befindliche Nummer
oder
das Zeichen Ξ
(bedeutet Speicher leer)

1 ... **0** Geben Sie mit der Tastatur maximal 16 Ziffern ein, die Sie speichern wollen*. Bei mehr als 16 Ziffern erscheint im Anzeigenfeld **F** (siehe Seite 29).

Legen Sie den Hörer auf.

* Eine bereits gespeicherte Notiz wird dabei gelöscht.

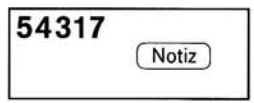
Übernahme der Rufnummer vom Wahlwiederholungsspeicher in den Notizspeicher

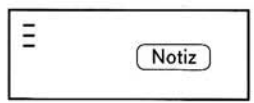
Sie können auch die Nummer aus dem Wahlwiederholungsspeicher, also die zuletzt gewählte Rufnummer, in den Notizspeicher übertragen.

Heben Sie den Hörer ab,

N drücken Sie die Taste **N**.

Notiz Das Notizfeld wird angezeigt.





Im Anzeigenfeld erscheint die im Notizspeicher befindliche Nummer
oder
das Zeichen Ξ
(bedeutet Speicher leer)

U Drücken Sie die Taste **U**,

drücken Sie die Taste Wahlwiederholung

In der Anzeige erscheint die übernommene Nummer.
Legen Sie den Hörer auf.

Prüfen einer Notiz

Heben Sie den Hörer ab,

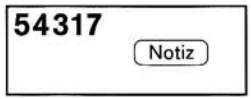
drücken Sie die Taste **N**.

Die Notiz erscheint im Anzeigenfeld.

Wählen einer als Notiz gespeicherten Rufnummer

Heben Sie den Hörer ab und warten Sie auf den Wählton der Telekommunikationsanlage.

Drücken Sie die Taste **N**.



Die gespeicherte Rufnummer erscheint im Anzeigenfeld.

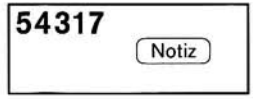
Drücken Sie die Taste Wahlwiederholung.

Die gespeicherte Rufnummer wird gewählt.

Löschen der Notiz

Heben Sie den Hörer ab,

drücken Sie die Taste **N**.



Die Notiz erscheint im Anzeigenfeld.

- Telefonkarte einstecken
- Karte durch zweimaliges Andrücken ein- und ausrasten
- Karte herausnehmen

Die gespeicherte Notiz wird gelöscht.

Direktruf (Babyruf)

Bei abgeschlossenem Telefon und programmiertem Direktruf – Anzeige „dr" im Anzeigenfeld – wird eine bestimmte zuvor eingespeicherte Rufnummer automatisch gewählt, sobald Sie den Hörer abheben und eine beliebige Taste (ausgenommen ●, ◁|, ◯|) drücken.

Notruf / Sekretärinnenruf wählen:

Hörer abheben
und Wählton abwarten.

Zieltaste 1 drücken.

Je nach Tastenbelegung erscheint im Display „Notruf" oder ein leeres Feld für Sekretärinnenruf und die gespeicherte Rufnummer.

Den Wahlvorgang können Sie durch Auflegen des Hörers abbrechen.

Die Notrufnummer kann auch bei abgeschlossenem Apparat gewählt werden.

Automatische Anschaltung von Notruf/Sekretärinnenruf

Wenn Ihr Telefon mit einem Netzgerät und mit einer Freisprecheinrichtung ausgestattet ist, können Sie den Notruf auch mit aufgelegtem Hörer auslösen.

Hörer bleibt aufgelegt

Zieltaste 1 drücken.

Je nach Tastenbelegung erscheint im Display „Notruf" oder ein leeres Feld für Sekretärinnenruf.

Die Freisprecheinrichtung wird automatisch eingeschaltet.

Lauthören

Mit der Taste ◁ können Sie den eingebauten Lautsprecher einschalten, um andere Personen im Raum mithören zu lassen.

Heben Sie den Hörer ab,

drücken Sie die Taste ◁.

Im Anzeigenfeld erscheint das Lautsprechersymbol.

Mit dem Einsteller A* an der Vorderseite können Sie die Lautstärke verändern.

Durch nochmaliges Drücken der Taste Lauthören kann der Lautsprecher wieder abgeschaltet werden. Sie können den Lautsprecher jederzeit und sooft Sie wollen ein- und ausschalten.

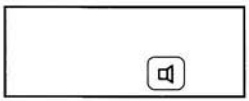
Pfeifton: Wenn Sie mit dem Hörer zu dicht an den Lautsprecher kommen, kann ein Pfeifton (Rückkopplung) auftreten.
Der Pfeifton verschwindet, wenn Sie sich mit dem Hörer etwas weiter vom Telefon entfernen oder die Lautstärke zurücknehmen (Einsteller A*).

* Siehe Seite 3, Ausklappseite!

Wahl bei aufgelegtem Hörer

Mit dem Komforttelefon können Sie wählen, ohne den Hörer abzuheben.

Drücken Sie die Taste ◁.



Im Anzeigenfeld erscheint das betreffende Symbol.

Über Lautsprecher hören Sie den Wählton der Telekommunikationsanlage. Mit dem Einsteller A* an der Vorderseite können Sie die Lautstärke verändern.

1 ... 0

Wählen Sie die Rufnummer mit den Zifferntasten
oder
einer Zieltaste.
Sie können auch eine Notiz, die Direktrufnummer oder die Wahlwiederholung auswählen.

Wenn sich der gerufene Teilnehmer meldet, müssen Sie den Hörer abheben und können dann wie gewohnt telefonieren.
Der Lautsprecher wird abgeschaltet.

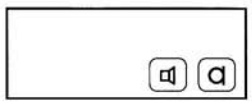
Erreichen Sie den gewünschten Teilnehmer nicht, dann geben Sie die Leitung für Anrufe wieder frei, indem Sie die Taste Lauthören noch einmal drücken.

* Siehe Seite 3, Ausklappseite!

Freisprechen
(Ergänzung)

Wenn an Ihr Komforttelefon eine Freisprecheinrichtung angeschlossen ist können Sie bei aufliegendem Hörer telefonieren.

Drücken Sie die Taste ◁.



Im Anzeigenfeld erscheint das Lautsprecher- und das Mikrofonsymbol; warten Sie auf den Wählton der Telekommunikationsanlage.

Mit dem Einsteller A* an der Vorderseite können Sie die Lautstärke verändern. Wählen Sie die Rufnummer mit den Zifferntasten oder einer Zieltaste. Eine Notiz, die Direktrufnummer oder die Wahlwiederholung kann auch ausgewählt werden.

Wenn Sie den gewünschten Teilnehmer nicht erreichen oder ein Gespräch beenden wollen, dann geben Sie die Leitung für Anrufe wieder frei, indem Sie die Taste ◁ nochmals drücken.

Erhalten Sie einen Anruf, so können Sie das Gespräch bei aufliegendem Hörer durch Drücken der Taste ◁ entgegennehmen.

Führen Sie ein Gespräch über den Hörer und wollen auf Freisprechen umschalten, dann drücken Sie die Taste ◁ bis im Anzeigenfeld das Mikrofonsymbol ◁ erscheint. Nun können Sie den Hörer auflegen und frei sprechen.

Ein Gespräch mit Freisprechen können Sie jederzeit, durch Abheben des Hörers, über diesen fortsetzen. Natürlich können Sie weiterhin bei abgehobenem Hörer Lauthören, indem Sie die Taste ◁ kurz drücken.

* Siehe Seite 3, Ausklappseite!

Umschalten IWV-MFV-Wahlverfahren

Ist Ihr Telefon an eine MFV-Anlage angeschlossen, enfällt das Umschalten von IWV auf MFV.

Der TD 91 ist ein zweisprachiges Komforttelefon, das an Telekommunikationsanlagen mit Impulswahl (IWV) oder Mehrfrequenzwahl (MFV) angeschlossen werden kann.

Wird der TD 91 an einer Anlage mit IWV betrieben, so kann er zeitweise, z. B. für Datenverkehr, auf MFV umgeschaltet werden.

Heben Sie den Hörer ab und wählen die gewünschte Rufnummer;
Sie befinden sich im Gesprächszustand,

drücken Sie die Zieltaste 10

oder

die Uhrentaste
(abhängig von Programmierung)

Das MFV-Feld wird angezeigt.

Ihr Telefon ist jetzt auf MFV umgeschaltet.

Durch erneutes Betätigen der Zieltaste 10 oder der Uhrentaste wird auf IWV zurückgeschaltet, die Anzeige MFV erlischt.

Tasten A, B, C, D

In MFV-Telekommunikationsanlagen kann die Bedienung von Merkmalen, die über mehrere Tasten aktiviert bzw. reaktiviert werden, durch einen Tastendruck vereinfacht werden. Hierfür stehen 4 Tasten A, B, C, D zur Verfügung. Es entfallen dann die vier Zieltasten 6, 7, 8 und 9.
Die zweite Ebene dieser Tasten kann mit Rufnummern belegt werden.

Weitere Merkmale sind bei Bedarf durch die Ziffern- und Sondertasten ✱ und ⌗ zu nutzen.

Die Merkmale, die bei Ihrer Telekommunikationsanlage vereinfacht werden können, erfragen Sie bitte bei Ihrem Telenorma-Berater.

Programmieren des Komforttelefons TD 91

Sie können die Zieltasten des TD 91 mit häufig verwendeten Rufnummern in beliebiger Reihenfolge programmieren. Zweckmäßigerweise werden die am häufigsten verwendeten Rufnummern auf die Zieltasten 1 bis 10 gelegt.

Einleiten der Programmierung mit SET-Modus

Ihr TD 91 befindet sich bei **gesteckter** und **eingerasteter** Telefonkarte in einem programmierbereiten Zustand.

Heben Sie den Hörer ab oder drücken Sie die Taste ◁|,

drücken Sie die Taste **SET**.

Das SET-Feld wird angezeigt.

Dieses **Programm** ist Voraussetzung für jede sich daran anschließende Programmierung. In den nachfolgenden Eingabeprozeduren wird dieses Programm als **SET-Modus** bezeichnet und jeder Prozedur vorangestellt.

Nach Beenden aller Eingabeprozeduren:

Legen Sie den Hörer auf oder drücken Sie die Taste ◁|.

Programmierberechtigung umschalten

Wenn Ihr Telefon von mehreren Personen benutzt wird, können Sie entscheiden, ob eine Programmierung auch ohne Telefonkarte möglich sein soll.

SET-Modus (siehe linke Spalte)

Mit der Zifferntaste 2 können Sie die Programmierberechtigung ein- bzw. ausschalten.

Legen Sie den Hörer auf. Die Programmierberechtigung ist jetzt festgelegt.

Speichern von Rufnummern für die Zieltasten und die Telefonkarte

Sie können beim TD 91 bis zu 30 Rufnummern abspeichern. Jede zu speichernde Nummer kann die Rufnummer eines Teilnehmers der Telekommunikationsanlage, die Rufnummer eines Amtsteilnehmers, eine Rufnummer mit Vorwahlnummer oder nur eine Vorwahlnummer sein. Es können auch Nummern für das Einleiten von Prozeduren in TKAnl. gespeichert werden.

Zehn Rufnummern können in der Telefonkarte gespeichert werden. Die weiteren 20 Rufnummern erreicht man über die zehn Zieltasten.

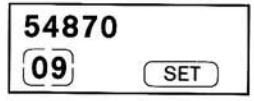
Jede der zehn Zieltasten kann mit der Taste U doppelt genutzt werden, wobei die Ziele 1 ... 10 direkt und die Ziele 11 ... 20 erst nach Drücken der Taste U zugänglich sind. Es können bis zu 16stellige Rufnummern eingegeben werden.

Speichern der Ziele 1 ... 10

SET-Modus (siehe Seite 17)

Drücken Sie die eine Zieltaste

Im Rahmenfeld erscheint die Nummer der Zieltaste, z. B. 9.



Im Anzeigenfeld erscheint das Zeichen Ξ (bedeutet Speicher leer) oder eine auf der Zieltaste bereits gespeicherte Nummer.

1 ... 0 Geben Sie mit der Tastatur maximal 16 Ziffern ein.

bzw.

Taste ⊂● drücken; Übernahme der Wahlwiederholungs-Rufnummer

bzw.

N Taste **N** drücken; Übernahme der Notiz-Rufnummer

Möchten Sie ein Ziel löschen, drücken Sie die Telefonkarte zweimal an.

Möchten Sie weitere Ziele speichern, dann drücken Sie eine weitere Zieltaste.

Legen Sie den Hörer auf, wenn Sie das Speichern von Zielen beenden wollen.

Speichern der Ziele 11 ... 20

SET-Modus (siehe Seite 17)

Drücken Sie die Taste **U**. Die Zieltasten sind jetzt von den Zielen 1 ... 10 auf die Ziele 11 ... 20 umgeschaltet.

Im Anzeigenfeld erscheint die Anzeige ZIEL 11-20

Drücken Sie eine Zieltaste.

Im Rahmenfeld erscheint die Nummer der Zieltaste, z. B. 14

Geben Sie mit der Tastatur maximal 16 Ziffern ein.

bzw.

Taste drücken; Übernahme der Wahlwiederholungs-Rufnummer,

bzw.

Taste **N** drücken; Übernahme der Notiz-Rufnummer.

Möchten Sie ein Ziel löschen, drücken Sie die Telefonkarte zweimal an (ein- und ausrasten).

Möchten Sie weitere Ziele speichern, drücken Sie eine weitere Zieltaste.

Legen Sie den Hörer auf, wenn Sie das Speichern von Zielen beenden wollen.

Speichern der Ziele 0 ... 9 in die Telefonkarte

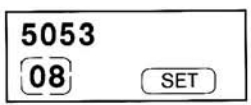
SET-Modus (siehe Seite 17)

U die Taste **U** drücken,

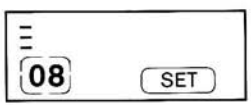
✱ die Taste ✱ drücken.

Im Anzeigenfeld erscheint die Anzeige CARD 0-9

0 ... 9 Drücken Sie die entsprechende Zifferntaste, z. B. 8



Im Anzeigenfeld erscheint die in der Telefonkarte gespeicherte Rufnummer und im Rahmenfeld die Nummer der Zifferntaste, z. B. 08
oder
das Zeichen Ξ
(bedeutet Speicher leer)



1 ... 0 Geben Sie mit den Zifferntasten die Rufnummer ein (maximal 16 Ziffern)

Legen Sie den Hörer auf.
Das Ziel ist gespeichert.

Möchten Sie weitere Ziele speichern, dann wiederholen Sie diese Eingaben.

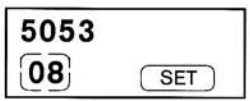
Löschen einzelner Ziele auf der Telefonkarte

SET-Modus (siehe Seite 17)

U — Drücken Sie die Taste **U**

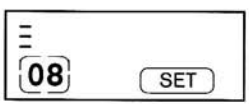
✱ — Drücken Sie die Taste ✱

0 ... 9 — Drücken Sie die entsprechende Zifferntaste, z. B. 8



Im Anzeigenfeld erscheint die in der Telefonkarte gespeicherte Rufnummer und im Rahmenfeld die Nummer der Zieltaste, z. B. 08

Drücken Sie die Wahlwiederholungstaste

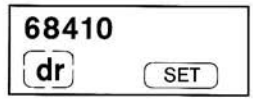


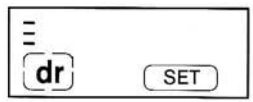
Im Anzeigenfeld erscheint das Symbol für „Speicher leer".

Speichern der Direktrufnummer

SET-Modus (siehe Seite 17)

Nehmen Sie die Telefonkarte heraus.





Im Anzeigenfeld erscheint die gespeicherte Direktrufnummer oder das Zeichen Ξ (bedeutet Speicher leer)

1 ... 0 — Geben Sie mit der Tastatur maximal 16 Ziffern ein.

Legen Sie den Hörer auf. Die eingetippte Direktrufnummer ist nun gespeichert.

Löschen des Direktrufes

Wollen Sie, daß bei abgeschlossenem Telefon keine Direktrufbereitschaft mehr besteht, dann

SET-Modus (siehe Seite 17)

Drücken Sie die Telefonkarte zweimal an.

Legen Sie den Hörer auf.

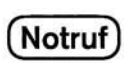
Die Direktrufnummer ist jetzt gelöscht.

Festlegen der Notruftaste / Sekretärinnenruftaste

Sie können die Zieltaste 1 mit einer Notrufnummer oder mit einer Sekretärinnenrufnummer belegen. Eine evtl. zuvor auf Zieltaste 1 gespeicherte Nummer bleibt erhalten, kann jedoch nur wieder erreicht werden, wenn Sie die Belegung von Zieltaste 1 mit Notruf/Sekretärinnenruf wieder aufheben.

SET-Modus (siehe Seite 17)

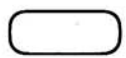
wählen



Das Notruffeld wird angezeigt.

Wenn Sie die Taste für Sekretärinnenruf nutzen wollen:

wählen



ein leeres Feld wird angezeigt.

Im Rahmenfeld erscheint die Nummer der Zieltaste 1.

Legen Sie den Hörer auf. Die Zieltaste 1 ist jetzt als Notruftaste festgelegt.

Speichern der Notrufnummer/Sekretärinnenrufnummer

Zuvor muß die Zieltaste 1 als Notruf-/Sekretärinnenruftaste festgelegt sein.

SET-Modus (siehe Seite 17)

Zieltaste 1 drücken.

Je nach Tastenbelegung erscheint im Display „Notruf" oder ein leeres Feld für Sekretärinnenruf.

Eine bereits zuvor eingegebene Nummer wird angezeigt. Sie können Sie einfach überschreiben.

1 ... **0** Geben Sie die Rufnummer ein (max. 16 Ziffern).

Möchten Sie eine bereits eingegebene Rufnummer löschen, drücken Sie die Telefonkarte zweimal an.

Legen Sie den Hörer auf.
Die gewählte Rufnummer für Notruf/Sekretärinnenruf ist nun gespeichert.

Löschen der Taste für Notruf / Sekretärinnenruf

SET-Modus (siehe Seite 17)

1 wählen

wählen.

Legen Sie den Hörer auf. Sie können die Zieltaste 1 wieder als Zieltaste nutzen.

Festlegen der IWV / MFV-Umschaltetaste

Es wird die Zieltaste 10 oder die Taste ⊖ als Umschaltetaste festgelegt.

Wenn Ihr Telefon mit einem Uhrenmodul ausgestattet ist, können Sie nur die Zieltaste 10 als Umschaltetaste festlegen.

SET-Modus (siehe Seite 17)

Drücken Sie die Zifferntaste 0.

Das MFV-Feld wird angezeigt.

Zieltaste 10 drücken.

Im Rahmenfeld erscheint die Nummer der Zieltaste 10

oder

Taste ⊖ drücken.

Im Rahmenfeld erscheint das Zeichen FU für die Taste ⊖.

Legen Sie den Hörer auf. Die Zieltaste 10 oder die Taste ⊖ ist jetzt als IWV / MFV-Umschaltetaste festgelegt.

Löschen der IWV / MFV-Umschaltetaste

Wollen Sie die Zieltaste 10 oder die Taste ⊖ nicht mehr als IWV / MFV-Umschaltetaste benutzen, dann

SET-Modus (siehe Seite 17)

Drücken Sie die Zifferntaste 0.

drücken Sie die Taste ⌗.

Legen Sie den Hörer auf.

Informationen über die Umschaltefunktion IWF / MFV erhalten Sie von Ihrem Telenorma-Berater.

Tastenfunktionen A, B, C, D festlegen

Es werden die Zieltasten 6, 7, 8 und 9 mit den Tastenfunktionen A, B, C und D festgelegt.

SET-Modus (siehe Seite 17)

Drücken Sie die Zifferntaste **6.**

Damit sind auf den Zieltasten 6 ... 9 folgende Funktionen festgelegt:

Zieltaste 6 – Taste A
Zieltaste 7 – Taste B
Zieltaste 8 – Taste C
Zieltaste 9 – Taste D

Legen Sie den Hörer auf.

Tastenfunktionen A, B, C, D löschen

Wollen Sie die Zieltasten 6, 7, 8 und 9 nicht mehr für die Tastenfunktionen A, B, C und D benutzen, dann

SET-Modus (siehe Seite 17)

Drücken Sie die Zifferntaste **6.**

Drücken Sie die Taste ⌗.

Legen Sie den Hörer auf.

Die Merkmale, welche bei Ihrer Telefonanlage mit den Tasten A, B, C, D vereinfacht bedient werden können, sowie Informationen über das Voranstellen einer Flash-funktion erhalten Sie von Ihrem Telenorma-Berater.

Speichern der Schloßnummer in die Telefonkarte

Sie können auf Ihrer Telefonkarte eine individuelle Schloßnummer von 001 bis 200 eintragen.

SET-Modus (siehe Seite 17)

9 Drücken Sie die Zifferntaste **9**.

nr. 001 SET — Im Anzeigenfeld erscheint eine Schloßnummer.

1 ... **0** Durch Drücken der Zifferntasten 1 ... 0 geben Sie die Schloßnummer dreistellig ein, z. B. 008.

nr. 008 SET — Im Anzeigenfeld erscheint Ihre Schloßnummer.

nr. - - - SET — Bei fehlerhafter Eingabe, z. B. Nummer über 200, erscheinen anstelle der Schloßnummer drei Striche. Sie können jetzt eine neue, richtige Schloßnummer eingeben.

Legen Sie den Hörer auf. Die Schloßnummer wird jetzt auf Ihre Telefonkarte und in Ihr Telefon übernommen.

Wahlpausen bei Amtskennziffern

Normalerweise ist nach Wählen der Amtskennziffer eine kurze Pause einzulegen, bevor die gewünschte Rufnummer gewählt wird. Diese Pause sieht das Komforttelefon TD 91 automatisch vor, wenn Sie vorher die entsprechenden Amtskennziffern dafür programmiert haben.

SET

Drücken Sie die Taste Wahlwiederholung.

A Im Rahmenfeld erscheint A.

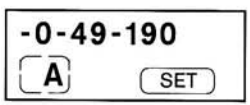
-0-9-11 A SET — Im Anzeigenfeld erscheinen die eingegebenen Amtskennziffern, oder das Zeichen Ξ (bedeutet Speicher leer).

Ξ A SET

Möchten Sie eine neue Amtskennziffer eingeben, löschen Sie den belegten Amtskennziffernspeicher, indem Sie die Telefonkarte zweimal andrücken.

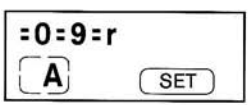
Die Wahlpause für die neuen Amtskennziffern beträgt 3 Sekunden. Möchten Sie die Wahlpausen nach Amtskennziffern von 3 auf 6 Sekunden erhöhen, drücken Sie noch einmal die Taste ⊂●. Für alle Amtskennziffern kann nur eine gemeinsame Pause von 3 oder 6 Sekunden festgelegt werden.
Geben Sie nun eine Amtskennziffer ein. Das kann auch ein Signaltastendruck (Taste ●) sein. Für ihn erscheint in der Anzeige ein **r**.
Bevor Sie die nächste Amtskennziffer eingeben, drücken Sie die Taste ⊂●. Hiermit trennen Sie die Amtskennziffern voneinander.

Beispiel 1:



Nach Wahl der Amtskennziffer 0, 49 oder 190 wird nun eine Wahlpause von jeweils 3 Sekunden eingelegt.

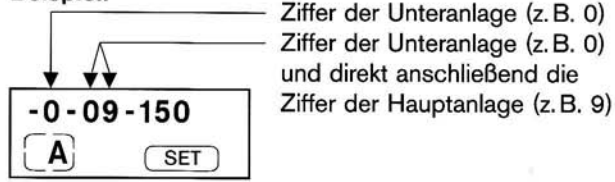
Beispiel 2:



Nach Wahl der Amtskennziffer 0, 9 oder ● wird nun eine Wahlpause von jeweils 6 Sekunden eingelegt.

Die Programmierung von zwei Amtskennziffern nacheinander (Unteranlage) ist möglich, indem als erstes die Amtskennziffer der Unteranlage, als zweites die Amtskennziffer der Unteranlage und direkt anschließend die Amtskennziffer der Hauptanlage eingegeben wird.

Beispiel:



Jetzt wird auch zwischen der 0 und der 9 eine Wahlpause (im Beispiel 3 sec.) eingelegt.

Die Eingabe aller Amtskennziffern kann incl. der Wahlpausen max. 16 Stellen umfassen.

Legen Sie den Hörer auf. Die eingegebenen Wahlpausen für die Amtskennziffern sind gespeichert.

Uhrzeit, Weltzeit, Terminuhr

Sie haben die Möglichkeit, die Uhrzeit und eine Weltzeit (zweite Uhrzeit) einzugeben. Darüber hinaus können Sie drei Termine eingeben, an die Sie Ihr TD 91 dann automatisch erinnert.

Wenn Sie ein Netzgerät besitzen, wird die Uhrzeit ständig angezeigt.

Um bei Stromausfall den Betrieb der Uhr (ohne Displayanzeige) zu gewährleisten, sollten Sie eine Batterie in das dafür vorgesehene Fach einlegen.

Was Sie bei der Eingabe von Uhrzeit oder Terminen beachten sollten:

Ein bereits eingegebener Termin kann einfach überschrieben werden.

Mit der Signaltaste können Sie Ihre Eingaben korrigieren. Die Schreibmarke wandert bei jedem Tastendruck von rechts nach links. Wenn Sie eine Termineingabe korrigieren, werden die Ziffern mit der Bewegung der Schreibmarke gelöscht.

Uhrzeit / Datum

Uhrzeit und Datum eingeben / verändern:

drücken Sie die Taste **SET**.

Im Display wird die aktuelle Uhrzeit und das Datum angezeigt und angehalten.

Geben Sie die Uhrzeit und das Datum ein. Nach jeder eingegebenen Ziffer wandert eine Schreibmarke um eine Stelle nach rechts.

Wenn Sie eine nicht mögliche Uhrzeit, z. B. 25.00 Uhr oder ein nicht mögliches Datum, z. B. den 32., eingeben, wird diese Eingabe nicht akzeptiert. Die Schreibmarke bleibt bis zur Eingabe einer sinnvollen Ziffer an dieser Stelle stehen und Sie können nicht abspeichern.

Die neue Uhrzeit und das Datum ist abgespeichert.

drücken Sie die Taste **SET**.

Weltzeit (Zweite Uhrzeit)

anzeigen:

Im Display wird die zweite Uhrzeit und das Alarmsymbol angezeigt.

eingeben / verändern:

Im Display wird die zweite Uhrzeit und das Alarmsymbol angezeigt.

Geben Sie die Uhrzeit ein.
Sie können nur die Stunden eingeben. Die Minuten richten sich nach der ersten Uhrzeit.
Nach jeder eingegebenen Ziffer wandert eine Schreibmarke um eine Stelle nach rechts.

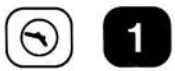
Mit der Uhrentaste speichern Sie die eingegebene Uhrzeit ab.

Terminuhr

Sie können an Ihrem TD 91 bis zu drei Termine eingeben. Durch ein Tonsignal werden Sie an den eingegebenen Termin erinnert.

Die folgenden Beispiele gelten für Termin 1. Für Termin 2 oder Termin 3 geben Sie einfach nach Drücken der Uhrentaste die jeweilige Ziffer ein.

Termin anzeigen, z. B. Termin 1:



Im Display wird Termin 1 angezeigt. Wenn Sie noch keinen Termin programmiert haben, erscheint im Display: U---- d----

Termin eingeben, z. B. Termin 1:

Falls schon ein Termin 1 eingegeben wurde, wird dieser im Display angezeigt.

Geben Sie Uhrzeit und Datum ein. Ein angezeigter Termin kann einfach überschrieben werden.

Mit der Uhrentaste speichern Sie den eingegebenen Termin ab.

Sie können auch einen Termin eingeben, an den Sie täglich erinnert werden wollen:

Im Display wird Termin 1 angezeigt.

Geben Sie nur die Uhrzeit ohne Datum ein. Ein angezeigter Termin kann einfach überschrieben werden.

Sterntaste drücken.

Mit der Uhrentaste speichern Sie den eingegebenen Termin ab.

Termin löschen, z. B. Termin 1:

Termin 1 wird im Display angezeigt.

Der angezeigte Termin wird gelöscht. Sie können einen neuen Termin eingeben oder die Termineingabe verlassen.

Mit der Uhrentaste verlassen Sie die Termineingabe.

Terminruf ausschalten:

Das akustische Alarmsignal ertönt zum eingegebenen Termin für eine Minute. Wenn Sie bei Ertönen des Signals nicht im Raum sind, werden Sie durch das flackernde Alarmsymbol auch weiter auf den Termin aufmerksam gemacht.

Mit der Uhrentaste können Sie das akustische Alarmsignal bzw. das flackernde Alarmsymbol ausschalten.

Weltzeit (zweite Uhrzeit) und Termine ansehen:

Sie können sich durch Blättern Ihre Termine oder die Weltzeit anzeigen lassen.

Mit den Ziffern 1 bis 3 können Sie sich die Termine 1 bis 3 ansehen.
Mit der Ziffer 4 können Sie sich die Weltzeit anzeigen lassen.

Mit der Uhrentaste verlassen Sie das Anzeigemenü.

Gebührenzähler

Die laufenden Gebühren oder die Einheiten werden angezeigt, während Sie telefonieren. Sie können sich im Ruhezustand des Telefons die Summe der Gebühren anzeigen lassen, den Betrag pro Einheit verändern oder die Summe der Gebühren auf Null setzen.

Gebührensumme / Anzahl Einheiten anzeigen:

SET-Modus (siehe Seite 17)

7 Im Display wird links die Gebührensumme oder die Anzahl der Einheiten seit dem letzten Löschen angezeigt.
Rechts werden die Einheiten oder die Gebührensumme des letzten Gesprächs angezeigt.

Betrag pro Einheit verändern:

SET-Modus (siehe Seite 17)

8 Im Display wird der Betrag pro Einheit angezeigt.

0 ... **9** Geben Sie einen Betrag bis 99,99 ein. Wenn Sie eine 0 eingeben, werden von nun ab nur die Einheiten hochgezählt.

Gebühren- oder Einheitensumme löschen:

SET-Modus (siehe Seite 17)

7 Im Display wird links die Gebührensumme oder die Anzahl der Einheiten seit dem letzten Löschen angezeigt.
Rechts werden die Einheiten oder die Gebührensumme des letzten Gesprächs angezeigt.

Telefonkarte durch Andrücken ausrasten.
Die Gebührensumme / Einheitensumme ist jetzt auf Null gesetzt.

Telefonkarte durch Andrücken wieder einrasten.

Alles löschen

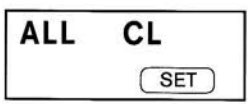
Mit der Funktion „Alles löschen" können Sie alle Speicher Ihres Telefons auf einmal löschen. Dies sind die Speicher für:

- Wahlwiederholung
- Notiz
- Alle 20 Ziele
- Direktruf
- Alle Amtskennziffern

Hörer abnehmen
oder drücken Sie die Taste ◁|.

SET-Modus (siehe Seite 17)

Drücken Sie die Taste ⌗.



Im Anzeigenfeld erscheint ALL CL (ALL CLEAR).

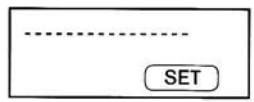
Drücken Sie die Taste SET, dann kommen Sie wieder in das SET-Modus.
Es werden **keine** Speicher gelöscht.

Möchten Sie aber wirklich alle Speicher löschen, dann nochmals

Taste ⌗ drücken und gleichzeitig

- Telefonkarte durch Andrücken ausrasten,

Taste ⌗ loslassen.



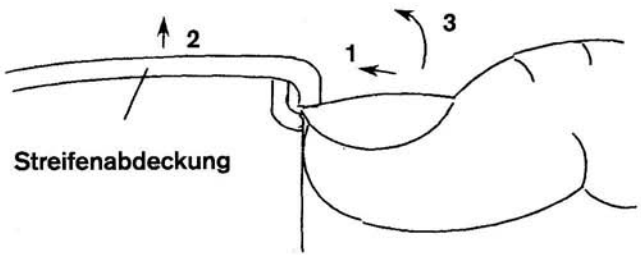
Im Anzeigenfeld erscheinen 16 Querstriche;
alle Speicher des Telefons sind gelöscht.

Beschriften des Zieltastenstreifens

Den Zieltastenstreifen können Sie z. B. mit den Namen der Personen, deren Rufnummern Sie gespeichert haben, beschriften.

Einlegen des Zieltastenstreifens

Transparente Streifenabdeckung mit Daumennagel durch Druckeinwirkung von rechts nach oben aushebeln und abnehmen



1 Daumennagel ansetzen und andrücken

2 Streifenabdeckung wölbt sich

3 Daumen nach oben abkippen

Beschriften Sie den Zieltastenstreifen mit den beigelegten Aufreibebuchstaben bzw. -ziffern.

Zieltastenstreifen einlegen

Streifenabdeckung links ansetzen und rechts andrücken.

Fehleranzeigen

123456789012345F	Die Anzeige erscheint beim Programmieren von mehr als 16 Ziffern.
Error Uhr	Ist das Merkmal „Uhr" nicht realisiert (Ergänzung), so erscheint bei Drücken der Taste ⊖ diese Anzeige (gilt nicht, wenn Taste ⊖ als IWV/MFV-Umschaltetaste festgelegt ist).

Anschlußmöglichkeit an V.24-/V.28-Modul

Wenn in Ihrem Telefon ein V.24-/V.28-Modul eingebaut ist, dann können Sie das Multikommunikations-Terminal TX 90 an Ihr Telefon anschließen. Damit können Sie die Merkmale des Elektronischen Telefonmanagers nutzen.

Beim Nutzen dieser Merkmale des Elektronischen Telefonmanagers wird in Ihrem Telefon automatisch die Lauthörfunktion eingeschaltet und eine Verbindung aufgebaut. Ihre Gesprächsverbindung lösen Sie aus indem Sie wie gewohnt den Hörer auflegen oder „Trennen" im Elektronischen Telefonbuchmanager aktivieren.

Haben Sie bereits von Ihrem Telefon eine Verbindung aufgebaut, dann können Sie mit dem Elektronischen Telefonmanager diese Verbindung nicht auslösen, aber auch keine weitere Verbindung herstellen.

Belegung der Zieltasten (zum Selbsteintragen)

1	2	3	4	5
11	12	13	14	15

6	7	8	9	10
16	17	18	19	20

Belegung der Telefonkarte mit Zielen (zum Selbsteintragen)

0	1	2	3	4
5	6	7	8	9

Direktruf	Notruf	Schloß-Nr. (Geb.-Betrag)		Amtskennziffern	

TELENORMA
Bosch Telecom

Produktbereich Private Kommunikationssysteme, Mainzer Landstraße 128–146, Postfach 10 21 60
D-6000 Frankfurt am Main 1, Besucher: Theodor-Heuss-Allee 80, 6000 Frankfurt am Main 90
Telefon (0 69) 7 94 03-0, Telefax (0 69) 7 94 03-2 95, Teletex 699799 = TNLK
Telex 414 850 tnex d, Telegramm TELENORMA Frankfurtmain, VISITEL 6980005

18.0001.3014 C.D.BA.–1.1/6.0/0690

Änderungen vorbehalten